

Ein Kerzenlicht kann uns Hoffnung schenken

Eine Kerze im Advent kann ein schönes Symbol der Hoffnung sein. Von ihr geht eine besondere Wirkung aus: Die Flamme, das leise Knistern, vielleicht sogar ein Duft. Dem kann man sich nur schwer entziehen, es kann uns verzaubern.



Foto: Sylvio Krueger, Pfarrbriefservice

Für mich spiegelt sich darin eine tiefe menschliche Sehnsucht wider: Nach einer Welt, die im Licht einer Kerze ganz anders aussieht als die, die wir täglich erleben. Nach Hoffnung, dass es auch wieder besser wird. Nach einem Augenblick, in dem Gott uns tröstet in der Dunkelheit unseres Alltags.

Freilich: Kerzenanzünden löst kein einziges Problem. Aber es kann uns einen Moment der Ruhe schenken, in dem unsere Seele durchatmen kann. Einen Blick, in dem wir erahnen, dass es mehr gibt als Alltag und Betriebsamkeit. Die Flamme der Kerze vermag uns Hoffnung und Freude zu schenken. Und vielleicht berührt uns dabei sogar das Geheimnis Gottes.

Zelebrieren Sie es ganz bewusst jetzt im Advent! Nehmen Sie sich Zeit dafür. Kommen Sie öfter zur Ruhe und spüren Sie wieder neue Hoffnung.

Es ist nur eine Kerze. Aber was fehlte uns, wenn wir sie nicht mehr anzünden würden!

Thomas Bartl
Theologischer Referent Brucker Forum